

Die Brücke

"Die Brücke" ist eine Götterfelsen Stiftung zu Zwecken der Wohlfahrt. Ihre Stiftungsgelder werden darauf verwendet, unkomplizierte Bedürftigenhilfe zu leisten.

Rkzk1n7.jpg or type unknown

OOC:

"Die Brücke" ist ein Projekt von Spielern für Spieler, das sich teils aus tatsächlich bespielten Gruppierungen und teils aus NPC-Institutionen zusammen setzt. "Die Brücke" ist ein Spielangebot und selbstverständlich ist NIEMAND gezwungen mit ihr zu spielen. Sie dient der Atmosphäre, dem eigenständigen Aufgreifen und dem Ausschmücken der eigenen Charaktergeschichte, wird darüber hinaus allerdings auch sehr aktiv bespielt und verwaltet. JEDER darf mit ihr spielen, sofern ihm der Sinn danach steht.

Was ist die Brücke?

Die Brücke ist eine Bürgerinitiative von und für die Bewohner von Götterfels und des Umlandes, die sich damit befasst möglichst unkomplizierte Nächstenhilfe zu leisten. Ganz getreu dem Motto "Jeder hat ein Recht auf ein gutes Leben" versucht sie den weniger gut betuchten Menschen unter die Arme zu greifen und sie wieder auf die Füße zu stellen. Dabei stützt sie sich auf die Zusammenarbeit aller und bindet, nach ihren Möglichkeiten, jeden willigen Helfer mit ein, ganz gleich welchem Stand er angehört.

Wer verwaltet/leitet sie?

Levi "Brückeniorga" Iorga - Kopf und Leiter der Organisation

Es ist allgemein bekannt, dass die Brücke KEINE Institution der Familie Iorga ist, auch wenn dieses Gerücht gelegentlich aufkommt.

Wie kann ich in Kontakt treten?

Die Brücke ist über sämtliche Botenhäuser der Stadt zu erreichen. Wer sie darüber kontaktieren will, muss weder schreiben noch lesen können. Die Nachrichten werden unentgeltlich aufgenommen und zugestellt. Außerdem ist allgemein bekannt, dass der Brückeniorga in seinem Anwesen auf dem Herrenhaushügel im Salmaviertel, Salmagasse 12 zu finden ist. Wer sich nach ihm erkundigt, wird sehr schnell diese Adresse genannt bekommen. Eine weitere Anlaufstelle sind das Brückenlager im Salmaviertel oder das "Gasthaus Zur Zerbrochenen Wunderlampe" im Ossa-Viertel

Wie spiele ich mit der Brücke?

Das kommt ganz darauf an, was und wer du bist. Willst du Mitglied werden, dann solltest du Kontakt zu dem Verwalter aufnehmen. Willst du ein Spender werden, dann gilt das selbe. Du kannst allerdings auch eine Spende einreichen ohne ein großartiges Spiel darum aufzubauen. Dann wäre es allerdings gut, wenn du den Verwalter durch eine kurze PM darüber in Kenntnis setzt.

Bist du ein potenzieller Brückenkunde, dann steht es dir frei das Angebot der Brücke in all seinem Ausmaß zu beanspruchen. Sei es nun durch den Besuch in einem der ausgewiesenen Brückenläden oder in der Beschlagnahme eines Brückenbettes in den Tavernen der Stadt. Du kannst aber natürlich auch auf die von NPCs besetzten Läden zurückgreifen und sie nach freiem Belieben in dein Spiel einbauen. Auf der anderen Seite kannst du auch jemand sein, der auf die Brücke (Gründe gibt es sicher) schimpft und flucht. Genauso bist du dazu eingeladen, sie als kleinen Karrieresprung zu gebrauchen, wenn dein Charakter beispielsweise aus der Gosse kommen und nun einen Beruf haben soll.

--> Das sind allerdings nur ein paar Beispiele. Fühle dich einfach eingeladen, die Spielangebote nach Belieben zu benutzen.

MUSS ich mit der Brücke spielen?

Selbstverständlich nicht. Die Brücke ist ein reines Spielangebot und dein Charakter muss nicht darauf zu greifen. Da das Projekt jetzt aber schon durchgängig im fünften Jahr aktiv bespielt wird und sich im Stadtbild etabliert hat, wäre es genauso unlogisch zu sagen, dass es die Brücke nicht gäbe. Allerdings bleiben deinem Charakter genügend Gründe wieso speziell er zum Beispiel bisher keine Hilfe der Brücke empfangen hat. Wir müssen bedenken, dass die Stadt Götterfels IC natürlich viel größer ist, als uns die Engine zeigt. Die Brücke ist nach ca fünf bespielten Jahren zwar keine Hinterhofhilfsorganisation bestehend aus drei Leuten mehr, aber im Gesamtbild der tatsächlichen Stadtgröße ist sie doch recht überschaubar. Außerdem rankt sich das ein oder andere Gerücht um die Organisation, die einen davon abhalten könnte, ihre Dienste in Anspruch zu nehmen. Es ist also ganz dir überlassen ob du sie in dein Spiel einbaust oder nicht.

Übersicht über die aktiven Angebote und Wirkungsfelder der Brücke:

Ladenkontenprogramm

Ermöglicht es weniger gut betuchten und armen Bürgern in Brückenläden einzukaufen, ohne dass sie für ihre Waren den vollen Preis bezahlen müssten. Die Kosten werden teils bis ganz von der Brücke übernommen und von den Ladeneigentümern von dem bestehenden Konto abgezogen.

Tavernenprogramm

Die mitwirkenden Tavernen stellen ein Zimmer/Betten im Schlafsaal, sowie Mahlzeiten und nicht alkoholische Getränke kostenlos zur Verfügung.

Lehrerprogramm

Die Brücke beschäftigt freiwillige Lehrer, die bei Bedarf lesen, schreiben und rechnen unterrichten. In der Gruppe oder im Einzelunterricht. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit die Brücke zu kontaktieren, wenn man auf der Suche nach einem Ausbildungs-/Fortbildungsplatz ist.

Wohnraum

Sucht man eine Unterkunft über das Zimmer einer Taverne hinaus, dann hilft die Brücke dabei eine zu finden. Dabei ist bekannt, dass die Brücke einen nicht in abrisssreifes Haus steckt, sondern dafür sorgt, dass man eine solide, wenn auch einfache Wohnstatt erhält. Darüber hinaus kann man sich an die Brücke wenden, wenn im eigenen Heim Renovierungsarbeiten anfallen, die über die eigenen Kostenmöglichkeiten hinaus gehen. (Natürlich finanziert die Brücke einem aber nicht den neuen Pool im Garten...)

Die Brücke hilft übrigens nicht nur den Mittellosen bei der Suche, sondern gerade auch jungen Leuten, Neuankömmlingen und im Grunde jedem, der auf sie zu kommt.

Kinderbetreuung

Die Brücke arbeitet mit dem ein oder anderen Waisenhaus der Stadt zusammen. Sie beschäftigt ein Kinderferienheim in Beetletun und ein Landschulheim in Gendarran. Helfende Hände sind da jederzeit herzlich willkommen.

Ferienprogramm

Mehrmals im Jahr bietet die Brücke Urlaubsreisen nach Gendarran und ins Königintal an. Ziel dieser Reisen ist es gerade den Kindern auch mal das Leben auf dem Land zu zeigen und sie ein bisschen zu Atem kommen, Kind sein zu lassen. Die "Urlauber" werden dabei auf den Brückenhöfen oder den Weingütern der Organisation unter gebracht. Allerdings besteht auch die Möglichkeit auf dem Landsitz einer Adelsfamilie unter zu kommen, die einladen.

Brückenhöfe

In ganz Kryta verteilt gibt es Brückenhöfe. Zumeist sind es Höfe, die auf vom Adel abgetretenen Ländereien errichtet wurden und dazu taugen eine Familie gut und solide zu ernähren. Wer einen Brückenhof gestellt bekommt, bekommt alles was er braucht ihn zu bewirtschaften. Ein Teil der auf den Höfen angebauten Güter geht im Austausch in das Lager der Brücke.

Brückenspirituosen

Die Brücke besitzt zwei Weingüter und eine Whiskybrennerei. Allerdings ist es eher nicht öffentlich bekannt um welche es sich handelt, oder wie sie in den Besitz derer gekommen ist. Der Verkaufserlös der Waren fließt vollständig in den Arbeiterlohn, den Erhalt der Güter/der Brennerei und in das Spendenkonto der Brücke.

Weiteres:

- Unterstützung des Armenhauses
- Finanzierung des Armenhauslazarett
- Unterstützung des Salmaspitals (NICHT das Vorhutspital)
- Arbeitsplatzvermittlung
- Begleitung bei Behördengängen
- Rechtsbeistand

Bei Fragen oder Problemen wendet euch gern IC oder OOC, ingame oder im Forum an:
[Levi Iorga](#)